Mittwoch 9.6.2021

Nach 5 Wochen intensiver Suche am Internet zu dem Thema Motorboote, brechen wir endlich auf, um uns die Boote anzusehen, die noch verfügbar sind. Corona hat uns um ca 3 Wochen länger in Pernitz gehalten als geplant, aber jetzt sind die Ein/Ausreise Formalitäten ohne Quarantäne, und daher offen. Viele der Boote die wir ansehen wollten sind bereits verkauft worden.

Am Mittwoch schaffen wir es bis Aschaffenburg. Auf einem WOMO Stellplatz am Main wird Übernachtet.

Lua reißt den Sperrbügel des WOMO aus, als sie ein paar Tauben jagen will.

Donnerstag 10.6.2021

Wir erreichen unseren ersten Bootsmakler in Kerkdriel. Ein Stellplatz mit großen Plätzen ist auch vorhanden.

Ein langer Spaziergang an dem großen See.

Abends gehen wir in ein hübsches Restaurant. Hunde werden hier mehr als fürstlich bedient ! Wie sich später herausstellt, ist das in ganz Holland so.

Freitag 11.6.2021

Wir besichtigen eine Neptunus. GFK Boot, aber mit 2 großen Motor. (relativ neue Steyrer Motoren, aber man braucht auch viel Sprit und Servicekosten). Sonst sehr gut. Das zweite Boot ist mit dem Eigner unterwegs, das werden wir irgendwann in dieser Woche vielleicht noch treffen.
Weiter geht die Fahrt nach Drimmel. Hier bei dem Makler Sterkenberg sind 3 Schiffe auf der Besichtigung Liste. Valk Fantom 49 (groß, alt und teuer) , ein alter Klassiker (unbequeme Stufen) sowie eine Treffen (na ja).

Und weiter geht‘s. Die Fahrt führt uns jetzt nach Sleeuwijkl. Im Hafen von dem Makler können wir wunderbar mit Blick auf die Marina übernachten.

Herrliche lange Wiesenstücke und Felder bis an einen großen Kanal ermöglichen es Lua herum zu toben.

Samstag 12.6.2021

Wir besichtigen 7 Schiffe. Reline, Collquist, Success125 (Hans‘s Favorit) , Valkskruiser, Linssen, Sirius, Atlantic 45. Alles Stahlschiffe, außer der Atlantic, ein GFK Boot , hat ebenfalls 2 Motoren und ist ein Halbgleiter. Bisher mein Favorit.

Auf der anschließenden Such nach einem Campingplatz für das Wochenende, erleben wir eine kleine Irrfahrt. Am Wochenende sind die Hollaender alle unterwegs, und die Plätze voll oder nehmen keine Hunde. Die weitere Suche bringt uns an Plätze, die entweder nur Fix-Camper haben und Hütten vermieten.

Endlich finden wir bei einer Gärtnerei einen kleinen Stellplatz.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Sonntag 13.6.2021

Wir telefonieren herum, und finden in der Nähe unseres nächsten Bootsbesichtigungstermins mit Vlietland Camping einen schönen Camping Platz. Abendessen am See. Großer Park für Lua,… Alles ok.

Montag 14.6.2021

Wir machen einen kleinen Umweg nach Barnsee, wo wir eine Smelna, die mit ihrem Eigner hier im Hafen einen Stopp eingelegt hat, besichtigen. Sehr schönes Boot, aber die steile Leiter ist nicht sehr LUA gerecht, und kann auch nicht verändert werden, sowie das Achterdeck eher klein.
Weiter geht die Fahrt nach Leiderdorp, wo uns ein Makler eine Success 125 zeigt. Die ist sehr günstig, braucht aber größere renovierungsarbeiten und einen Refit . Das wollen wir aber vielleicht doch nicht in Angriff nahmen.
Unsere nächster Stopp ist Hattem. Der Stellplatz am Hafen ist aber voll, so gibt es wieder eine kleine Irrfahrt bis wir einen wunderschönen , wohl den großzügigsten Campingplatz mit De Mussenkamp finden.

Dienstag 15.6.2021

Wir besichtigen eine Reline 38, nicht schlecht. Weiter geht die Fahrt Richtung Akrum, wo wir bei einer Werft einen Boarncruiser besichtigen. Die Eigner sind drauf, sehr nett. Das Schiff ist etwas abgenützt aber nicht schlecht. Natürlich ist das alter bei einem Wiederverkauf zu berücksichtigen, und dieses hat so seine Jahre und Motorstunden.

Für die Nacht habe ich bereits einen Campingplatz bei Us Wetterpleats in Teherne bestellt. Der stellt sich als Wunderbar und bestens für Lua geeignet heraus. Also beschließen wir unsere Restlichen Besichtigungen die nicht weit von hier sind, als Tagestouren von hier aus zu machen. Umgeben an 3 Seiten von Wasser-Kanälen, und ein großes Feld zum Laufen für Lua. Ideal.

Mittwoch 16.6.2021

Wir besichtigen eine Valk Royal1500 im Hafen. Auf Grund der Unterlagen war sie mein Favorit. Aber leider ist der Rost an diesem Schiff schwer bis nicht zu kontrollieren. Abgehackt. Auch eine Brandsma Vlet ist nicht wirklich was wir suchen.

Weiter geht die Fahrt nach Drachten, wo ein Pacific Trawler liegt. Das Schiff hat im Grund alles, ist aber ebenfalls älteren Datums und eher Teuer. Mit Klimaanlagen und zusätzlicher Heizung etwas überdimensioniert.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Donnerstag 17.6.2021

Eine Dame in Leiderdrop hat mich am Montag auf eine Hemmes 1400 aufmerksam gemacht. Wir versuchen noch einen Anlauf und fahren nach Aalsmeer, 20km südlich von Amsterdam zurück. Hier finden wir endlich ein Schiff, das uns in jeder Hinsicht gefällt.

Baujahr 2007, ein sehr gutes Gutachten , eine tolle Küche, …
Eine Probefahrt bestätigt unsere Überlegung. Die erste Fahrt von Lua auf einem Schiff.

Freitag 18.6.2021

Heute kommen Riki und Franz. Wir haben die 2 Campingplätze nebeneinander organsiert. Die Wiedersehensfreude ist groß und wird gefeiert..

Wir bleiben Samstag und Sonntag noch am Campingplatz. Die zwei machen Rad-Ausflüge und ich versuche genervt eine vernünftige Navigations-Software für die Motorbootfahrt auf den Kanälen zu finden.

Montag 21.6.2021

Wir fahren nach Echtenerbrug, wo wir am Mittwoch unser Charterschiff bei Turfskip übernehmen werden.

Ein hübscher Camping-Stellplatz am Kanal.

Nach dem ersten Gespräch mit dem Vermieter müssen wir die geplante Route etwas anpassen. Ein deutsches Paar, dass schon seit 10 Jahren hier in Holland chartern bringt ebenfalls weitere Änderungen zu unserer Reiseroute. Wir lernen, dass man nach 12 Uhr keinen Boots-Liegeplatz in einer der großen Touristen Städte für die Nacht bekommt.

Dienstag 22.6. 2021

Einkaufen und weiter planen.

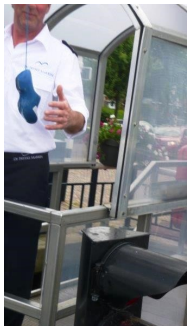
Mittwoch 23.6.2021

Heute geht es los. Wir beladen das Schiff vor allem mit ESSEN, BIER und WEIN. Die Womos werden auf den Parkplatz gefahren und los geht die Fahrt.

Unser Schiff für die Woche die Antares. 15mx4.6m

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Wir legen gegen 16:00 ab, und fahren gleich durch die erste Brücke. Der Brückenwart steht schon mit dem blauen Holzschuh an der Angel bereit und kassiert die 3 Euro Brückengeld.



Wir fahren durch den Kanal hinaus auf das Tjeukemeer, wo wir auf einer der Inseln unsere erste Nacht verbringen.

Hans hat alles im Griff !

Die Matrosen sehen sich um.

Auf der Insel sind schon einige andere Boote.

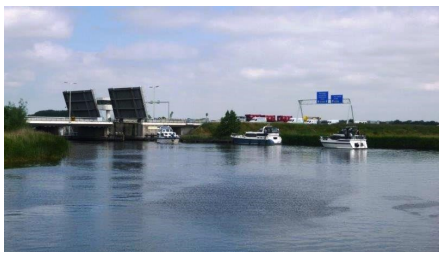
Nach dem ersten Anlegemanöver der erste Manöverschluck !!!

Donnerstag 24.6.2021

Unser erstes Ziel heute ist das Kaffee-Städtchen Jour. Die Kracht zum Anlegen ist sehr schmal und gesteckt voll mit Jachten. Wir lernen damit, dass was uns der Deutsche in Echternerbrug gesagt hat stimmt. Für einen Parkplatz in solchen Touristen-Hotspots muss man schon vor Mittag da sein. Also geben wir auf, hier einen Liegeplatz zu finden, und fahren weiter nach Akrum.

Unterwegs darf auch Franz das Ruder Übernehmen.
Unter der Observierung von Hans steuert er erfreut dahin.

Bei einer großen Autobahn-Brücke greift Hans aber doch etwas ein. Es ist doch nicht so leicht wie es aussieht.



In Akrum finden wir in der Kurve vor dem Ort einen hübschen Platz und spazieren in das kleine Städtchen und auf ein gutes Bier.

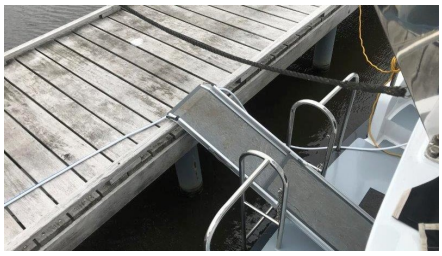
Freitag 25.6.2021

Wir fahren heute weiter nach Grou.

Dabei „Schwimmen“ wir über Autobahnen. Das ist ein lustiges Gefühl.

Wir halten auf einem Kaffeestop in einem Kanal und hier fällt Lua zwischen Steg und Ufer ins Wasser. Hans zieht sie heraus und alles ist wieder ok. Ich habe einen halben Herzinfarkt.

In Grou versuchen wir bei dem Oosterhotel anzulegen, aber die Plätze sind reserviert. Also legen wir in dem Passanten Hafen an. Riki und Franz fahren mit dem Rädern in die Stadt. Lua hat noch Angst die steilen Stufen am Schiffheck hinunter zu gehen, so packen wir sie in die Hundeschwimmjacke und tragen sie wie ein Packet hinunter. Danach geht das auf und ab aber ohne Probleme.



Das steile Bord, das Lua als Hundesteg dient, ist kein Problem. Auch ich kann darüber gehen.
Ich kann dann mit Lua entlang des großen Kanals spazieren gehen. Hier kann sie mit anderen Hunden nach Herzenslust spielen und laufen.

Franz und Riki kommen zurück und berichten über einen Backfisch-Stand. Also rückt Franz nochmals mit dem Rad aus und liefert das große Backfisch essen. SUPER !

Abends hat Lua Durchfall. Auch in der Nacht gibt es ein großes Häufchen am Vorschiff.

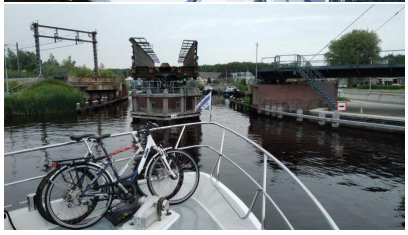
Samstag 26.6.2021

Heute geht die Fahrt weiter nach Sneek. Wir fahren hier auf dem Niej Wjittering Kanal, wo auch die großen Lastschiffe fahren. Man muss sich ganz rechts halten, da der Kapitän der großen Schiffe ca 500m vor dem Lastschiff einen toten Blickwinkel hat und die kleinen (so wie wir) nicht sehen würde.

Ein typisches Bild unterwegs sind die großen Kuhherden

und viele Pferde. Die Friesen sind je bekannt Wagenpferde.

Auch Eisenbahnbrücken öffnen für die kleinen Schiffe. Als Drehbrücke.



Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Wir kommen rechtzeitig nach Sneek und finden einen tollen Liegeplatz knapp vor dem berühmten Wassertor. Spaziergange durch die Stadt, Eis-Essen und Einkaufen. (Auch Huhn und Reis für Lua.)

Da Lua nichts fressen will und immer noch Durchfall hat, gehe ich am Abend in die Tierklinik gegenüber von unserem Liegeplatz. Ich habe Glück und ein Tierarzt ist noch da. Er gibt ihr 2 Spritzen (Buscopan und …) . Schon am nächsten Tag ist sie wieder am Dampfer.

Sonntag 26.6.2021

Wir verlassen Sneek und steuern unser nächstes Ziel an, Bolsward.

Unterwegs sehen wir große Ansammlungen von Graugänsen.

Hübsche Orte unterwegs sowie

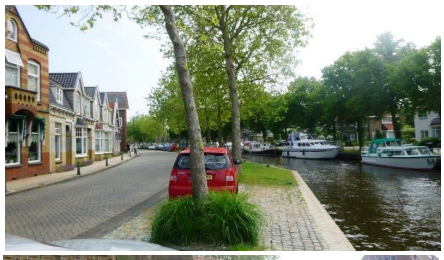
eine Brücke mit Selbstbedienungs-Knopf.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Endlich wieder Sonne für unsere Sonnen-Anbeter.

In Bolsward können wir am Kai direkt nach der Durchfahrt anlegen und zu Fuß die Stadt erkunden.
Leider ist das bekannt Rathaus eingerüstet und unter Renovierung.

Aber ein Kaffee mit einer Mehlspeise geht doch allemal.



Die typischen Bronze Figuren in der Stadt.

Danach fahren wir weiter Richtung Heeg. Typisch die großen Dächer der alten Bauernhäuser.

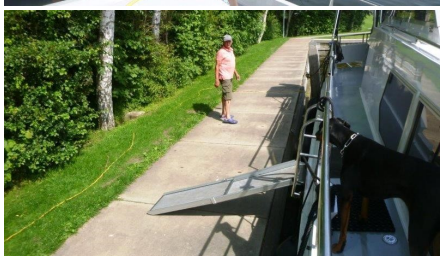
Wir finden einen Nachtplatz auf einer Insel im Zandmeer an einem großen Steg. Auch hier hat Lua eine gute Auslauf-Möglichkeit. Das Wetter ist nicht sehr warm, und es geht ein ziemlicher Wind.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Montag 28.6.2021

Wir fahren weiter nach Heeg, wo es einen sehr schönen großen Passanten Hafen gibt. Mit viel Wiese und viel Platz.

Man kann von hier wunderbar in die Stadt spazieren.



Dienstag 29.6.2021

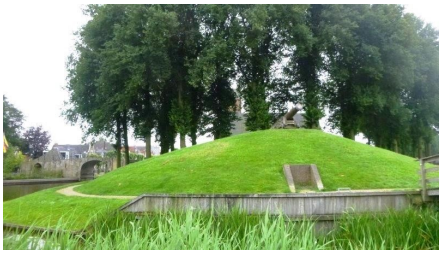
Wir fahren weiter durch Woudsend, und machen einen letzten Stopp in Sloten. Ein schöner Platz am Kanal vor der Stadt bringt für Lua viel freies Laufen.

Das Städtchen entpuppt sich als eines der schönsten Kleinode von unserer Tour. Sloten ist die kleinste Stadt.

Die bekannt Windmühle und die Kracht mit Restaurants laden zum verweilen ein.

Das Kanon schießen ist ein Brauch in diesem Städtchen.

Franz am alten Pranger.



Nach einem ausgiebigen Kaffee auf dem Schiff geht es weiter und wieder auf das Tjeukemeer wo wir auf der Insel, auf der wir die erste Nacht verbracht haben, noch unseren letzten Manöver-Schluck abhalten werden.

Unterwegs gibt es wieder eine Brücke mit Holzschuh für das Brückengeld.

Hans schrammt nachdem er alle Brücken und Hindernisse souverän gemeistert hat, noch unseren Fender an der vorletzten Brücke leicht an.

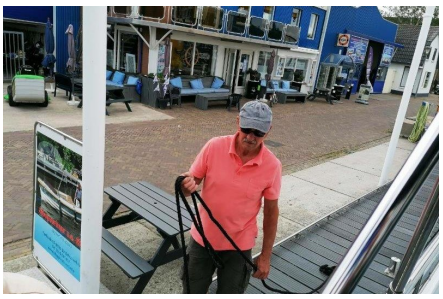
Der letzte Manöver Schluck.

Matrose Ahoi !

Am Abend fahren wir dann weiter und zurück in die Marina, da wir das Schiff morgen Früh von 8—10 Uhr zurückgeben müssen. Das Wetter ist empfindlich kalt geworden, so findet die letzte Mahlzeit am Essplatz im Schiff statt, statt wie bisher am Deck.

Mittwoch 30.6.2021

Heute heißt es nur mehr das Schiff ausräumen. Erstaunlich um wie viel schneller es mit fast keinem Essens- und Trink Utensilien geht.



Unsere Route:

Obwohl das Wetter die ganze Woche über schöner und vor allem wärmer hätte sein können, war es doch ziemlich passable. Nur heute ist es eher sehr kühl.

Also fahren wir mit den Womos sofort los, nach Aalsmeer, wo wir unser zukünftiges Schiff mit Riki und Franz besichtigen.

Franz fährt Riki und mich noch zu einem großen Supermarkt, wo wir unsere Lebensmittel großzügig Aufstocken.

Donnerstag 1.Juli 2021

Riki und Franz verlassen uns und machen noch eine Besichtigung von Rotterdam, bevor sie Richtung Heimat fahren.

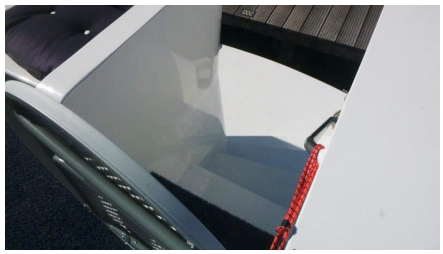
Freitag 2.Juli - Freitag 9.Juli 2021

Wir beginnen mit der Boots Übernahme. Die alten Eigner sind sehr hilfsbereit und Informativ. Er hat das Schiff selbst ausgebaut..

Obwohl das Schiff ausgestattet bleibt (Bettzeug, Handtücher Küche,…) brauchen wir doch noch einiges. Also beginnt die Zeit der Internet Suche, Bestellen,… etc.

Ein mobiles Satellitenfernsehen (wir haben ja schließlich 3 große Fernseher an Board, aber mit dem WLAN-Fernsehen gibt es nur holländische Programme.), der Hundelaufsteg, Wasserfilter (das Wasser schmeckt so nicht besonders gut), Soda Stream, zusätzliche Fender,.. Wir sind einfach beschäftigt.

Der provisorische Tür für den Stiegen Abgang, damit Lua nicht während der Fahrt aussteigen kann.



Die Türe müssen wir erst an unserem neuen Liegeplatz machen lassen.

Tisch,, Sessel,.. Alles da.

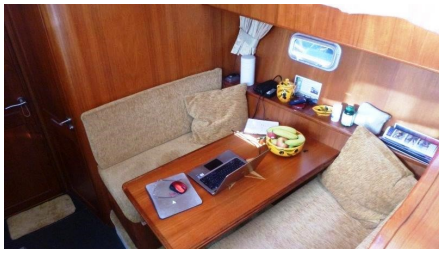
Unser Sonnenplatz am Heck. (Wir haben natürlich 4 Kissen)

In der Marina kann ich mir ein Fahrrad borgen, und zum Supermarkt im Ort radeln für frisches Brot, Fleisch, Obst.

Einmal reißt Lua aus, geht in die Marina an Land und traut sich nicht mehr auf den Steg und das Boot. Wahrscheinlich war der starke Wind und die lauten Fahnen und Falle dafür verantwortlich. Nach 2 Stunden ist alles wieder wie normal. Nur mein Nerven-Kostüm ist stark beschädigt.

Eine unruhige Nacht, als Lua wieder einmal Durchfall bekommt. Sie scheint wieder einmal Entenpuups aufgenommen zu haben. Aber für den Fall, nimmt sie in der Nacht das Vorschiff als Toilettenplatz. Da kann man das Häufchen leicht wegwaschen.

Blick auf die Marina.



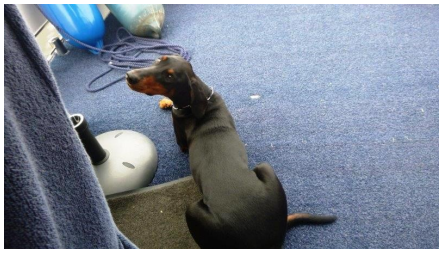
Der Essplatz ist mein Büro. Ideal.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Samstag 10.Juli 2021

Wir machen uns endlich auf den Weg nach Friesland. Für den ersten Tag haben wir eine nicht allzu lange Strecke gewählt, und sind in 2 1/2 Stunden auf dem Nieuwe Meer, wo wir in dem W.V.Koeningen am Passanten Liegeplatz anlegen .

Der Kapitän ist sehr zufrieden



und so ist es Lua.

Der Kosmetik Spiegel dient nicht dem Kapitän zum bartschneiden, sondern als Rückspiegel. (haben wir von den Voreignern Übernommen)

Blick in die kleine Marina. Der Hafenmeister ist sehr freundlich.

Der Kaffeeplatz im Hafenkino.

Der Hund-Einstieg über die Badeplattform funktioniert super.

Ein langer Spaziergang in Amsterdam Bos (= Wald) steht für Lua am Programm. Wir würden das eher als Au, aber nicht als Wald bezeichnen.

Abendessen im Restaurant Het Bosch , gleich nebenan. Spezielles Fischgericht . Wird daheim nachprobiert !

Sonntag 11.Juli 2021

Heute geht es durch Amsterdam nach Muiden.

Es gibt viele schwimmende Häuser, hoch modern oder hübsch Klassisch.

Quer durch die Stadt ist lustig. Es fängt zu regnen an. Da bleibt auch Lua im trockenen.

Wir sind ein Konvoi von ca. 6 Booten, und passieren die vielen Brücken fast ohne Aufenthalt. Wir erreichen den Noordzee Kanaal.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Hier fahren die großen Frachter und Schlepper und

viele Fähren,.

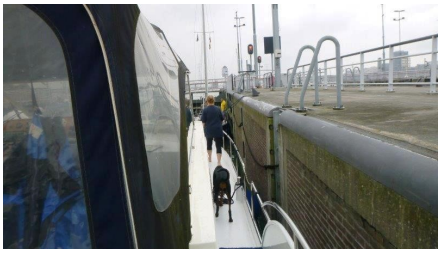
Eindrucksvolle Gebäude.

Alte und neue Architektur.

Warteposition vor der Schleuse ins Ijsselmeer

Es sind 3 Schleusen die parallel die Sportboote abfertigen.

In der Schleuse, Matrose Lua hilft mit.



Wir schippern weiter und fahren bei Muiden in die Marina .

Wir liegen direkt vor Muiderslot erbaut 1280. Es liegt an der Mündung des Flusses Fecht und ist UNESCO Welterbe. Es war ein Teil der umfangreichen Verteidigung Anlagen.

Die Kasernen.

Das Depot

An der Schleuse gibt es viele Restaurants.

Die Schleuse bei Muiden. 3 Parallel Schleusen.

Auf sehr vielen Schiffen sind Hunde. Hinter uns ein Pudel und ein Dackel, auf der anderen Seite des Stegs ein Labi, dahinter 2 franz. Bulldoggen,… Lua hat immer was zu schauen oder zu schimpfen.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Unser Abendessen bei der Schleuse schmeckt hervorragend.

Bei der Rückkehr vom Abendessen, haben wir 2 Nachbarn bekommen. 2 Segelschiffe haben längs bei uns am Packerl festgemacht. Das ist in Holland sehr üblich. Lua findet das auch ok. Nachdem es kein Hund ist, sondern fremde Leute die über unser Schiff gehen, hat sie nichts dagegen einzuwenden. Was für ein Wachhund !!!

Mit vollem Bauch ….

Montag 12.Juli 2021

Der Hunde-Morgenspaziergang führt mich zum Bäcker und es gibt frische Croissant, Semmel etc zum Frühstück. Danach geht es wieder los. Wir fahren hinter Leyland Island im großen Kanal. Hier heißt es Gooimeer. Die Sonne scheint, ein wunderbarer Tag.

Wir stellen einstimmig fest, diese Art des Reisens ist mehr als gemütlich und stressfrei. Ein Relax besonderer Art.

Es gibt immer wieder Schiffe zu sehen (Hafenkino), auch mal ein paar Große.

Es geht durch eine Schleuse (wird auch schon langsam zur Routine) . Danach heißt die Wasserstraße Nuldernauw.

Viele klassischen Holland-Schiffe sind mit Kinder und Jugen Gruppen unterwegs.

Und dann finden wir eine Insel (De Zegge im Wolderwijd Meer) zur Übernachtung. Ideal für Lua. Es gibt auch Spielkameraden.

Heute ist ein Picknick mit frischem Baguette und Käse angesagt.

Dienstag 13.Juli 2021

Es regnet leicht und es ist grau in grau. Nach dem Frühstück noch etwas Militärakademie für Lua, und dann machen wir uns wieder auf den Weg.

Unterwegs gibt es riesige Kolonien von Schwänen. Auch an den Stränden der großen Campingplätzen unterwegs muss die Schei... der Lieben Tiere einen ziemlichen Schmutz hinterlassen, ähnlich wie auf unserem ersten Nachtplatz am Niuewe Meer..

Nach der nächsten Brücke heißt die Wasserstraße Veluwemeer. Noch 2 weitere Schleusen, und wir erreichen das Ketelmeer. Auf der Insel am Begin des Keteldiep, einer Groß-Schifffahrtsroute die zum Rhein führt, machen wir für die Nacht fest.

Lua kann hier frei Laufen, weit kommt man auf dieser Insel sowieso nicht. Ein großes Dickicht stoppt allzu große Spaziergänge.

Ich mache einen fatalen Fehler, stolpere an Deck und prelle mir die Rippen böse. (hoffentlich habe ich sie nicht gebrochen).

Mittwoch 14.Juli 2021

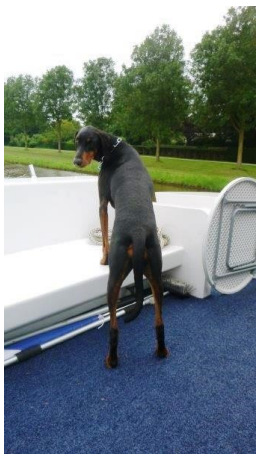
Wir verlassen das Ketelmeer und machen uns durch die Kanäle auf nach Lemmer.

Wir passieren die erste Schleusen, wo es auf einmal 4.5m hinunter geht.

Nach der Ausfahrt aus der Schleuse, ist man in einem ruhigen verträumten Wald. Einfach schön.

Pipi-Stopp für Lua. Die Anlege-Möglichkeiten entlang des Kanals für Passanten sind sehr schon gepflegt.

Die nächste Schleuse, noch 2m runter.



Lua am Ausblick.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Bei der letzten Schleuse bei Lemmer geht es 5.5m hinauf.

Mit telefonische Vorbestellung, legen wir in der Marina Friese Hoek Lemmer an. Eine sehr große Marina.

Auch hier laufen viele Hunde frei und Lua rast mit einem Labi herum. Sie geht sogar mit dem Labi ins Wasser zur Abkühlung.

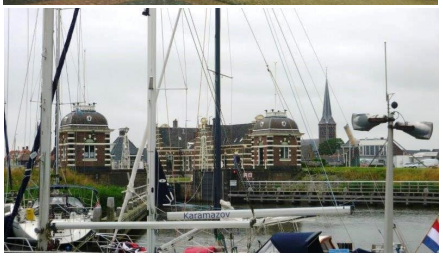
<u>Donnerstag 15.Juli 2021</u>

Das Wetter ist hundsmiserable. Es regnet und es weht ein ziemlicher Wind. Wir (alle 3) legen einen Faulen Tag ein, auch weil meine Rippen ziemlich weh tun.

Nach Mittag kommt die Sonne etwas heraus und wir wandern durch Lemmer.

Viele der großen Klassiker

Die Schleuse



Die Haupt-Kracht mit vielen den vielen Restaurants und Geschäften.

Ein Markt mit Wurst, Käse, Brot und vor allem mit einem Fischstand. Es gibt eine große Portion gebackene Kipplig. Danach noch ein Bier und ein Eis.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Freitag 16.Juli 2021

Da wir erst am Sonntag in der RFU Marina in Jirnsum sein wollen, fahren wir noch auf unsere Insel Marchjepole im Tjeukemeer, auf der wir schon mit Franz und Riki waren.

Der Weg führt durch die große Schleuse und wird etwas Stressig. Erst gehen 3-4 große Schlepper hinein, dann bekommen wir auf dem Sportboote-Warteposten grünes Licht. 4 Segler, und noch 3 weitere Motorboote. Die Schleusen-Begrenzungs-Hölzer sind fast auf Wasserline (also keine Schleusen Mauer für unsere Fender) , und der Große vor uns macht noch einigen Wasserwirbel mit seinem Motor. Zusätzlich ist die Batterie unseres Bugstrahlruders plötzlich fast leer. Aber auch das wird gemeistert.

Auf der Insel sind schon ziemlich viele Boote (und viele Hunde) , und mir machen an dem langen Steg, der noch leer ist fest. Innerhalb von 25 Minuten sind 7 weitere Boote hier fest, und der Steg ist voll. Weitere Boote müssen woanders einen Parkplatz suchen.\

Samstag 17.Juli 2021

Heute ist ein strahlender Sommertag. So ziemlich der erste. Frühstück in der Sonne !!
Es gibt frische Semmel und Croissant. Lieferservice um 8:30 Früh !! Das war letztes Mal noch nicht. Wahrscheinlich erst jetzt in der Hoch Saison.

Stegleben

Sonntag 18.Juli 2021

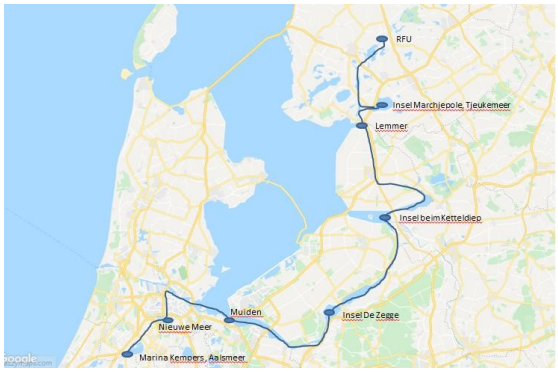
Es gibt wieder frisches Frühstücks-Gebäck. Dann machen wir uns langsam auf den Weg zu unserer Marina in Jirnsum.
Wir nehmen diesmal den Princess Margret Kanal, wo all die großen Lastenschiffe fahren. Aber siehe da, es ist Sonntag und eine Unmenge Sportboote, aber kaum ein Großer. Ob die wohl auch so was wie ein Sonntags Fahrverbot haben ? Bei der Anzahl an kleinen Sportbooten kein Wunder.

Am Ufer ist fast überall entlang des Kanals ein WOMO mit Sonntags-Urlaubern und Fischern.

Wir erreichen unser ziel, die RFU Marina.

Holland Motorboot Suche und Charterfahrt 9.Juni—22.Juli 2021

Unsere Route



Montag 19.Juli 2021

Heute beginnt das Ausladen und die Vorbereitung zur Heimfahrt. Es gibt ja mit der Marina auch noch einiges zu Besprechen.

Praktisch ist dass wir mit dem WOMO direkt beim Schiff parken können um alles umzuladen.

Dienstag 20.Juli 2021

Kranen und jetzt sehen wir unser Schiff auch einmal von der Unterseite.

Danach starten wir unsere Heimreise. Da es schon 2 Uhr ist, haben wir für heute nur eine Kurze Distanz, bis knapp nach der Holländischen Grenze angepeilt. Hier gibt es in Bad Bentheim einen Schlosspark mit Womo-Stellplatz. Wie sich herausstellt eine Super Lösung. Unsere Nachbarn am Stellplatz haben Bruno, einen 1 jährigen Pudel, mit dem Lua durch den Schlosspark rast.

Mittwoch 21.Juli 2021

Heute geht es quer durch Deutschland Richtung Passau. Wegen der Unwetter fahren wir nicht den normalen Weg , die Autobahn 3, sondern machen die Route über Osnabrück, Kassel,.. Und erreichen um 19:00 20km vor Passau den WOMO Stellplatz im Yachthafen Vilsdorf. Ein hübscher Platz, sehr empfehlenswert, mit Bäckerservice zum Frühstück.

Nach ein guten Abendessen am Flughafen Restaurant nebenan, fallen wir ins Bett.

Donnerstag 22.Juli 2021

Heute endlich erreichen wir Pernitz, gerade Rechtzeitig zum Kaffee.

Eine Erfolgreiche Suche, ein schönes Schiff, und unsere nächsten Reisen sind vorprogrammiert.